

Klausur SS 18

Arbeits- und Sozialmedizin » Vorlesungstestat

Frage 1

Was stimmt zu Pflegeversicherung? (Altfragen)

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) Seit 01.01.2017 fünf Pflegegrade
- (B) es ist nicht Pflicht, in die Pflegeversicherung einzuzahlen
- (C) Der Pflegegrad wird vom Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) auf Grund eines schriftlichen Gutachtens des Hausarztes festgelegt.
- (D) Die Geldleistungen für die häusliche und die stationäre Pflege unterscheiden sich nicht
- (E) Nur Arbeitnehmer zahlen in die Pflegeversicherung ein

Frage 2

Was trifft zu AU bei älteren Menschen am ehesten zu?

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) Zahl der AU-Tage pro AU-Fall ist bei Älteren (< 45 Jahre) durchschnittlich höher als bei jüngeren
- (B) Ältere Menschen haben durchschnittlich mehr Au-Tage wegen Atemwegserkrankungen
- (C) Ältere Menschen haben durchschnittlich mehr Au-Tage wegen Verletzungen
- (D) Ältere haben durchschnittlich weniger AU-Tage wegen Herz-Kreislauf-Erkrankungen als Jüngere

Frage 3

Die Asbestose zählt zu den häufigsten Pneumokoniosen. Was ist richtig?

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) Funktionsanalytisch lässt sich eine Asbestose i.d.R. durch eine obstruktive Ventilationsstörung nachweisen
- (B) Radiologisch sind bei Asbestosen primär die oberen und mittleren Abschnitte der Lunge betroffen
- (C) Spätkomplikation kann das Caplan-Syndrom sein
- (D) Radiologisch vergrößerte Lymphknoten mit peripherer eierschalenartiger Verkalkung sind typisch
- (E) Radiologisch manifestiert sich eine Asbestose in Form unregelmäßiger Fleckschatten

Frage 4

Welcher Fall ist durch das deutsche Sozialsystem nicht abgedeckt?

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) Reiserücktritt wegen eines verstorbenen Verwandten
- (B) Invalidität nach Unfall in der Freizeit
- (C) Pflege eines Kindes
- (D) Absicherung im Alter

Frage 5

Was lässt sich am ehesten NICHT mit einem kumulativ-toxischem Exzem vereinbaren?

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) Kollegen sind auch betroffen
- (B) auf die Hände beschränkt
- (C) Sensibilisierung im Epikutantest
- (D) Besserung im Urlaub
- (E) Schutzhandschuhe werden selten getragen

Frage 6

Was stimmt zum Arbeitsschutz zur Infektionsvermeidung

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) Beim Arbeiten am Patienten sollten immer gepuderte Latex-Handschuhe getragen werden
- (B) Der PJ-Student sollte beim Arbeiten mit einem Tuberkulose-Patienten keinen Atemschutz mit Partikelfilter zur Verfügung gestellt bekommen
- (C) Nach Nadelstichverletzung mit einer benutzen Nadel muss die Wunde sofort gereinigt bzw. desinfiziert werden
- (D) Nach Patientenkontakt ist Händewaschen besser als eine Händedesinfektion
- (E) Arbeitsmedizinisch ist Sprühen von Arbeitsflächen besser als Abwischen

Frage 7

Motorradfahrer hat selbstverursachten Unfall auf dem Weg zur Arbeit. Während seinem Aufenthalt im KH geht sein Arbeitgeber pleite und er ist arbeitslos. Wer zahlt die nötige Reha?

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) Ges. Unfallversicherung
- (B) GKV
- (C) Arbeitslosenversicherung
- (D) Ges. Rentenversicherung
- (E) Eigenfinanzierung des Motorradfahrers

Frage 8

Demand-Control-Modell beim ärztlichen Berufsanfänger...?

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) Control hoch, Demand gering
- (B) Control hoch, Demand hoch
- (C) Control gering, Demand gering
- (D) Control gering, Demand hoch

Frage 9

MdE (Minderung der Erwerbstätigkeit) kann welcher Versicherung zugeordnet werden

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) gesetzliche Unfallversicherung
- (B) gesetzliche Rentenversicherung

Klausur SS 18

Arbeits- und Sozialmedizin » Vorlesungstestat

Frage 10

Ein Mann (ca. 45 Jahre) mit maligner Entartung des Lymphatischen Systems (CML) oder so, viel Text, hat im Beruf mit Benzin gearbeitet und dabei keine ausreichende Sicherheitsbekleidung getragen, auf welche Ursache arbeitsmedizinische Belastung kann das hindeuten?

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) Benzol
- (B) Toluol
- (C) PCB
- (D) Alkane

Frage 11

Altfrage was unterscheidet die Sozialmedizin von Public Health

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) Individuelle Beratung + Auswirkung in der Gesellschaft
- (B) Kontextfaktoren bestimmen die Gesundheit mit

Frage 12

Automobilzulieferer. In dieser Produktlinie werden Fahrzeugtüren mit Bauteilen bestückt. Dabei handelt es sich um repetitive manuelle Tätigkeiten im Stehen und Gehen. In den letzten zwei Jahren entwickelten 20 von 200 Mitarbeitern ein Karpaltunnelsyndrom (CTS). Der Arbeitgeber möchte die Tätigkeiten so modifizieren, dass die Beschwerdehäufigkeit abnimmt. Welche Maßnahme kommt am ehesten an letzter Stelle in der Hierarchie des Arbeitsschutzgesetzes?

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) Angebot von Kräftigungs- und Entspannungsübungen
- (B) Verringerung der Taktzeit in der Produktionslinie
- (C) Einsatz von verbessertem Werkzeug in Montage
- (D) Änderung der Pausenregelung
- (E) Ergonomische Anpassung der Arbeitsmittel

Frage 13

Kommunale Gesundheitskonferenz: Welche sozialmedizinische Maßnahme an Schulen und Kindergärten dient am ehesten nicht zum Abbau gesundheitlicher Schäden im Rahmen sozialer Ungleichheit?

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) Deutschsprachige Flyer zur Gesundheitsberatung an die Eltern ausgeben
- (B) Obst an Schulen
- (C) Antirauchkampagnen für Schwangere an Hauptschulen
- (D) Verlegung von Kindergärten in verkehrsberuhigte Gebiete
- (E) Verbesserung der Luftqualität in verkehrsreichen Gebieten

Frage 14

Sozialepidemiologie umfasst

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) untersucht den Bezug von sozialer Ungleichheit auf Krankheit
- (B) vertikale Faktoren umfassen: Bildung, Beruf, Einkommen
- (C) horizontal: Ethnie, Alter, Geschlecht
- (D) untersucht nicht soziale Faktoren wie Bildung, Einkommen uvm auf Gesundheit

Frage 15

Welches ist die richtige Reihenfolge für die arbeitsmedizinischen Maßnahmen bei ...?

1. "Zugangsbeschränkung" zu Lärmbereich
2. Gehörschutz des Mitarbeiters
3. (Ab)Kapselung einer Maschine

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) 3-1-2
- (B) 2-1-3
- (C) 3-2-1

Frage 16

Arzt wird mit Gutachten beauftragt, was darf er nicht einfließen lassen?

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) persönliche Meinung
- (B) Nichtveröffentlichte Ergebnisse der eigenen Forschungsgruppe
- (C) das eigene Gewissen

Frage 17

Ausführlicher Text über einen Mann der 10kg bei der Arbeit heben muss und dabei starke Rückenschmerzen entwickelt hat.

Was trifft zu?

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) Arbeitsunfähigkeit tritt ein, wenn die Ausübung der Tätigkeit für die Gesundheit oder die Gesundheit abträgliche Folgen erwachsen, die Arbeitsunfähigkeit unmittelbar hervorrufen
- (B) teilweise Erwerbsfähigkeit bei < 3h Tätigkeit

Frage 18

Wer ist für den Arbeitsschutz in einer Firma zuständig?

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) Unternehmer
- (B) Betriebsarzt
- (C) Mitarbeiter

Frage 19

Pflegeversicherung

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) besteht Versicherungspflicht für GKV-Versicherte
- (B) auch für Privatpatienten
- (C) bezahlt nur der Arbeitnehmer

Frage 20

Schwangere Frau

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) Arbeitgeber muss nach 4 Wochen Gefährdungsbeurteilung vorlegen
- (B) Studentinnen können nach neuester Regelung auch vor Ablauf der gesetzlichen postnatalen Schutzfrist auf eigenen Wunsch wieder tätig werden
- (C) pränatale Pause 8 Wochen
- (D) gilt nur für Angestellte